

Ausfüllhilfe zur Statistik 2013

Hotline: Tel. 0711 9781-190; info@statistik-ev-bw.de

Internet: www.statistik-ev-bw.de

Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen der Online-Erhebung diese Ausfüllhilfe. Das ausführlichere „Handbuch zur Statistik 2013“ beantwortet Detailfragen. Sie erhalten es per E-Mail oder unter www.statistik-ev-bw.de/handbuch

1. Grundsätzliches

Herzlichen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen diese Erhebung auszufüllen. Für Kirchengemeinden, Kirchenbezirke, die Landeskirchen und auch die Jugendarbeitsverbände sind diese Daten von enormer Bedeutung.

Die Erhebung erfolgt online und benötigt einen internetfähigen Computer. Bei Problemen steht Ihnen unsere Hotline unter 0711 9781-190 (auch während der Sommerferien) zur Verfügung.

Zeitraum für die Dateneingabe: **15. Juli 2013 – 30. September 2013**. Bitte nutzen Sie die Sommerferien!

Bitte beziehen Sie sich bei Ihren Angaben auf das Schuljahr 2012/2013 (26.07.2012 – 25.07.2013).

Erfasst werden alle Aktivitäten mit jungen Menschen zwischen 6 und 26 Jahren. Wenn bei einzelnen Aktivitäten auch Personen unter 6 oder über 26 Jahre mit dabei sind, werden auch diese mit erfasst.

Sie gelangen über den Link <https://erhebung.statistik-ev-bw.de> auf die Login-Seite. Hier geben Sie den Zugangsschlüssel ein, der Ihnen zugeschickt wurde.

Der Online-Fragebogen besteht aus mehreren Teil-Fragebögen. Mit Ihrem Zugangsschlüssel gelangen Sie zunächst auf den Mantelbogen, über welchen Sie Zugriff auf die einzelnen Teil-Fragebögen haben.

Alle eingegebenen Angaben bleiben nach dem Klick auf „Eingaben speichern“ bzw. auf „weiter“ erhalten und sind nach erneutem Einloggen wieder sichtbar. Sie haben jederzeit die Möglichkeit Ihre **Dateneingabe zu unterbrechen, zu korrigieren und zu verändern**.

Sichtung der Daten auf Bezirksebene

Die Vollständigkeit der Daten ist für die Qualität der Statistik entscheidend. Daher werden im Herbst 2013 alle Eintragungen auf Ebene der Kirchenbezirke gesichtet. Wir senden dafür die von Ihnen eingetragenen Bezeichnungen der Gruppen bzw. Aktivitäten (ohne Zahlenangaben) an Bezirksjugendreferenten und Bezirkskantoren. Diese Sichtung dient dazu, dass eventuelle Lücken oder Doppelnennungen erkannt und durch Nachfragen behoben werden können.

Zusammenarbeit mit Verbänden (CVJM, Pfadfinder usw.)

In der Statistik 2013 werden auch Angebote erfasst, die in einer Kirchengemeinde zusammen mit rechtlich selbstständigen Verbänden und Arbeitsformen (z. B. CVJM, VCP, EC usw.) stattfinden. Für die Dateneingabe gibt es zwei mögliche Vorgehensweisen:

Variante 1 (empfohlene Variante): Alle Aktivitäten im Gebiet einer Kirchengemeinde werden im Erhebungsbogen der Kirchengemeinde erfasst, also mit dem Zugangsschlüssel, den das Pfarramt erhalten hat. Sie können die Eintragung an Personen aus dem jeweiligen Verband delegieren. Jedoch sollte die Hauptverantwortung für den gesamten Fragebogen bei einer Person bleiben.

Variante 2: Wenn die Kinder- und Jugendarbeit eines Verbandes weitgehend unabhängig von der Arbeit der Kirchengemeinde abläuft, trägt die Kirchengemeinde nur ihre eigenen Aktivitäten ein. Der Verband holt sich von der Erhebungszentrale einen eigenen Zugangsschlüssel und erfasst seine Angebote eigenständig.

Bitte nehmen Sie in jedem Fall Kontakt mit den örtlichen Verbänden auf und klären Sie, welche Variante gewählt werden soll. Falls in einzelnen Fällen eine Kooperation mit mehreren Verbänden erfolgt, geben Sie bitte den wichtigsten Kooperationspartner davon an.

Kooperationen mit anderen Kirchengemeinden

In manchen Kirchengemeinden gibt es Kooperationen mit anderen Kirchengemeinden oder einzelne Angebote, die mehrere Kirchengemeinden umfassen. Damit keine doppelten Angaben gemacht werden, soll nur eine Kirchengemeinde die Daten eingeben. Alle Angebote, die von zwei Kirchengemeinden gemeinsam verantwortet werden, werden bei einer der beiden Kirchengemeinden (i.d.R. der federführenden Kirchengemeinde) eingetragen. Alle Angebote mit drei oder mehr beteiligten Kirchengemeinden (z. B. Konfi-Camps) werden i.d.R. auf Bezirksebene eingetragen. Dies erfolgt dann im Herbst durch die Bezirksjugendwerke.

Gemeinsames Ausfüllen für mehrere Kirchengemeinden

Wenn Sie selbst mehrere Kirchengemeinden betreuen, haben Sie für jede Kirchengemeinde einen Zugangsschlüssel erhalten. Bitte füllen Sie die Statistik für jede Kirchengemeinde einzeln aus. Falls die Aktivitäten über die Gemeinden hinweg gemeinsam durchgeführt werden, tragen Sie diese bei einer Kirchengemeinde ein, bei den anderen klicken Sie im Mantelbogen auf „wird von einer anderen Kirchengemeinde erfasst“. Technischer Hinweis: Bitte arbeiten Sie nicht im gleichen Browser (geöffnetes Internetfenster) mit mehreren Zugangsschlüssel gleichzeitig, da es sonst zu Fehlermeldungen kommen kann.

2. Mantelbogen

Auf den Mantelbogen gelangen Sie nach Eingabe Ihres Zugangsschlüssels. Der Mantelbogen ist eine **Navigationsseite** zu den verschiedenen Teil-Fragebögen. Klicken Sie auf einen der Links im Mantelbogen, öffnet sich der Teil-Fragebogen zu diesem Bereich. Der Mantelbogen dient zudem als Überblickseite, bei der Sie den **aktuellen Status der Bearbeitung** angeben können.

	noch nicht begonnen	in Bearbeitung	Bearbeitung abgeschlossen	wird von einer anderen Gemeinde erfasst	gibt es bei uns nicht
zum Fragebogen: Basisangaben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zum Fragebogen: Kinder- und Jugendarbeit – Gruppenangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zum Fragebogen: Kinder- und Jugendarbeit – Einzelangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zum Fragebogen: Kinder- und Jugendarbeit – Schulbezogene Jugendarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zum Fragebogen: Kindergottesdienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zum Fragebogen: Konfirmandenarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zum Fragebogen: musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Delegieren einzelner Teil-Fragebögen an andere zuständige Personen

Da Sie hauptverantwortlich für die Dateneingabe in Ihrer Kirchengemeinde sind, haben **nur Sie** den Zugangsschlüssel erhalten. Wenn Sie die Beantwortung eines Teil-Fragebogens an einen Verantwortlichen eines Arbeitsbereichs delegieren möchten, können Sie das Schlüsselwort und den Link dieses Teil-Fragebogens an die zuständige Person z. B. per E-Mail weiterleiten. Sie können hierzu auch den vorkonfigurierten E-Mail-Link verwenden. Vermeiden Sie es bitte möglichst, dass mehrere Personen gleichzeitig im gleichen Fragebogen eingeloggt sind.

3. Bogen „Basisangaben“

In diesem Erhebungsbogen werden einige grundlegende Informationen erfasst.

Gesamtzahl aller Mitarbeitenden in Ihrer Kirchengemeinde

Summe aller haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den genannten Arbeitsfeldern. Nicht gemeint sind Erziehende in kirchlichen Kindertagesstätten oder Lehrkräfte im Religionsunterricht. Die letzte Zeile erfasst die Gesamtzahl, dazu zählen auch Personen, die sich in Gremien oder Fördervereinen aktiv engagieren.

Fragen zur Inklusion

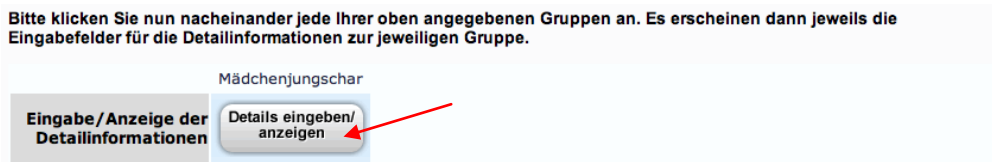
Mit „Menschen mit Behinderungen“ sind hier solche jungen Menschen gemeint, bei denen ein sonderpädagogischer Förderbedarf besteht, bspw. aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung.

4. Bogen Kinder- und Jugendarbeit – Gruppenangebote

In diesem Erhebungsbogen werden die regelmäßig stattfindenden Gruppen erfasst.

Tragen Sie hier nicht diejenigen Angebote ein, die mit den anderen Teil-Fragebögen erfasst werden, also bspw. Kinderbibelwoche oder Freizeit (→ Einzelangebote), Gitarrengruppe (→ musikalische Angebote), Schülermentorenkurs (→ schulbezogene Jugendarbeit).

Bitte geben Sie zunächst die **Namen/Bezeichnungen von bis zu fünf Gruppen** ein. Mit dem Schalter "Details eingeben/anzeigen" machen Sie danach Detailangaben zu jeder Gruppe. Nach Abschluss der Eingabe der ersten fünf Gruppen klicken Sie bitte auf "Weiter". Dann können die nächsten fünf Gruppen eingegeben werden.



Anzahl der Teilnehmenden und Mitarbeitenden nach Altersgruppen und Geschlecht

Geben Sie für jede Gruppe die Gesamtzahl der Teilnehmenden und Mitarbeitenden an. Nach Möglichkeit bitten wir auch um eine Aufschlüsselung der Gesamtzahl in die vorgegebenen Altersgruppen sowie nach Geschlecht. Wenn Sie diese Aufschlüsselung vornehmen, werden Ihre Daten deutlich präziser. Falls der Aufwand zu groß ist, reicht aber die Gesamtzahl (lila hinterlegt) aus. Nehmen Sie ggf. Schätzungen vor.

Mädchenjungschar: Anzahl der Teilnehmer/innen ■ Gesamt, nach ■ Altersgruppen und ■ Geschlecht

	GESAMT	<=5 J.	6-8 J.	9-12 J.	13-16 J.	17-20 J.	21-26 J.	>=27 J.	m	w
(geschätzte) Anzahl Teilnehmer/innen										

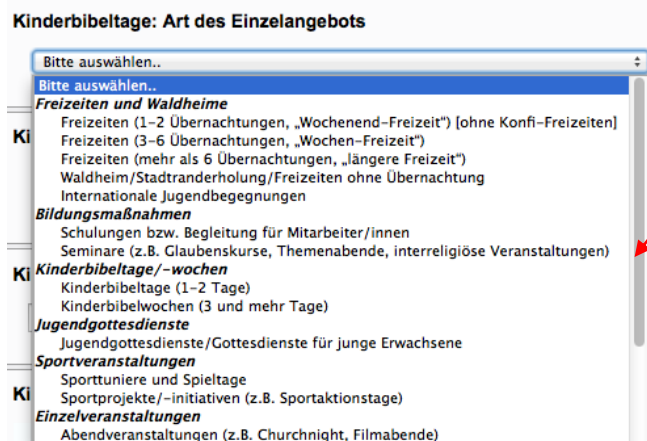
5. Bogen Kinder- und Jugendarbeit – Einzelangebote

Mit diesem Erhebungsbogen werden Maßnahmen erfasst, die nicht regelmäßig stattfinden, insbesondere Freizeiten, Aktionen, Projekte und Veranstaltungen. **Achtung:** Hier werden nur Einzelangebote der Kinder- und Jugendarbeit eingetragen, nicht aber die Aktivitäten, die in den anderen Teil-Fragebögen (schulbezogene Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Kindergottesdienst, musikalische Arbeit) erfasst werden.

Bitte geben Sie zunächst die **Namen/Bezeichnungen von bis zu fünf Einzelangeboten** ein. Mit dem Schalter "Details eingeben/anzeigen" machen Sie danach Detailangaben zu jedem Angebot. Bei Einzelangeboten, die mehrmals pro Jahr stattfinden, tragen Sie deren Häufigkeit ein. Nach Abschluss der Eingaben klicken Sie bitte auf "Weiter". Dann können die nächsten fünf Einzelangebote eingegeben werden.

Art des Einzelangebots

Achten Sie darauf, dass das Klappenmenü heruntergescrollt werden muss, damit Sie alle Kategorien sehen können.



6. Bogen Kinder- und Jugendarbeit – Schulbezogene Arbeit

Dieser Teil der Befragung bezieht sich auf das Feld der schulbezogenen Kinder- und Jugendarbeit. Für diese Fragen sind nur Aktivitäten relevant, bei denen die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit mit Schule(n) kooperiert, nicht aber der Religionsunterricht, klassische Schulanfangsgottesdienste usw. Zur schulbezogenen Arbeit zählen beispielsweise die Zusammenarbeit bei Festen, die Mitarbeit in der Nachmittagsbetreuung oder Praktika in der Jugendarbeit. Wenn Sie sich unsicher sind, ob es solche Kooperationen bei Ihnen in der Kirchengemeinde gibt, kreuzen Sie in der Einstiegsfrage zunächst „Ja“ an, dies kann jederzeit geändert werden.

Bitte schätzen Sie ein, wie viele Schüler¹ insgesamt durch die oben genannten Angebote in Kontakt mit ihrer Arbeit kommen

Hier werden Schüler im Religionsunterricht nicht mitgezählt. Um Doppelzählungen zu vermeiden, rechnen Sie bitte bei dieser Gesamtzahl Schüler aus solchen Gruppen nicht mit, deren Gruppen an einer anderen Stelle der Erhebung erfasst wurden (z. B. ein Chor, der im Bogen „musikalische Arbeit“ bereits erfasst ist).

7. Bogen Kindergottesdienst

In diesem Erhebungsbogen werden Fragen zum Kindergottesdienst gestellt. Gemeint ist der normale Kindergottesdienst (ca. 4-13 Jahre), dazu zählt auch die Teenie-Kirche (ca. 10-13 Jahre), nicht aber Kleinkindgottesdienste mit einem Schwerpunkt bei Kindern unter 4 Jahren.

Anzahl der Teilnehmenden und Mitarbeitenden:

Für den Fall, dass Sie mehrere parallele Formen des Kindergottesdienstes haben, geben Sie bitte die Summe der Teilnehmenden und Mitarbeitenden an. Mitarbeitende, die mehrere Kindergottesdienste leiten, werden nur einmal gezählt.

8. Bogen Konfirmandenarbeit

Hier werden einige Zahlen sowie die Angebote im Bereich der Konfirmandenarbeit erfasst.

Aktivitäten, die sich auf die Arbeit nach der Konfirmation beziehen (z. B. Trainee-Gruppen) werden nicht hier, sondern im Bogen „Kinder- und Jugendarbeit“ eingetragen. Der Bogen „Konfirmandenarbeit“ bezieht sich ausschließlich auf die Arbeit mit den 13- bzw. 14-Jährigen sowie ggf. auf „Konfi 3“.

9. Bogen Musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Für diese Statistik sind nur diejenigen musikalischen Angebote anzugeben, deren Teilnehmende schwerpunktmäßig jünger als 27 Jahre sind. **Ausnahme:** Da die Posaunenarbeit in Württemberg zur Arbeit des ejw gehört, werden alle Posaunenchorer erfasst, selbst wenn diese keine jungen Bläser haben.

Die Erfassung der musikalischen Gruppen und Angebote erfolgt ähnlich wie im Bogen „Kinder- und Jugendarbeit -- Gruppen“. Geben Sie bitte auch hier jede Musikgruppe separat mit ihrem Gruppennamen bzw. einer Bezeichnung an und geben Sie die Detailangaben ein. Auch musikalische Angebote an der Schule werden hier erfasst.

Bitte geben Sie für jede Gruppe die Anzahl der Teilnehmenden/Musiker¹ und Mitarbeitenden an sowie die besonderen Aktivitäten dieser Gruppe.

Die Einteilung nach Teilnehmenden/Musikern und Mitarbeitenden ist im musikalischen Bereich oft unscharf. Als Mitarbeitende im Sinne dieser Statistik gelten die Personen, die eine Musikgruppe leiten sowie weitere Personen mit besonderen Funktionen. Beispiel: Eine 6-köpfige Band hat einen Band-Leiter und einen Tontechniker: Band-Leiter und Tontechniker werden als Mitarbeitende erfasst, die anderen 4 Band-Mitglieder werden als Teilnehmende/Musiker erfasst.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

¹ Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird z. T. nur die männliche Sprachform verwendet, gemeint sind stets alle.